Geschrieben von: Dieter Ludwig
Donnerstag, 06. September 2012 um 09:54

Calgary. Mit Siegen für Richard Spooner (USA) und den Franzosen Jerome Hurel begann der CSIO von Kanada in Spruce Meadows. Hansi Dreher (40) mischte von der deutschen Equipe ganz gut mit.

Die beiden ersten Plätze des Eröffnungsspringens des 36. Internationalen Turniers in Spruce Meadows neben Calgary, seit 1977 als CSIO von Kanada ausgetragen, ging an die beiden US-Amerikaner Richard Spooner und Beezie Madden (48). Spooner (42), vor einem Monat auf dem gleichen Platz erstmals Gewinner des kanadischen Springderbys, siegte auf dem Wallach Apache nach Stechen vor der Vize-Weltmeisterin von Aachen 2006, die den belgischen Wallach Coral Reef unter dem Sattel hatte. Spooner kassierte umgerechnet 7.000 Euro, an Beezie Madden gingen 5.600. Dritter wurde der Belgier Ludo Philippaerts auf Regina Z.

Bester Deutscher war der Südbadener Hans-Dieter Dreher (Weil am Rhein), der auf dem argentinischen Hengst Magnus Romeo nach ebenfalls fehlerloser Stechrunden den siebten Platz belegte (1.130 €).

Das zweite Springen ging nach Stechen an den Franzosen Jerome Hurel auf dem Hengst Ohm de Ponthual (7.000 €) vor Brianne Goutal (USA) auf Nice de Prissy (5.600) und Kanadas Reitsport-Idol Ian Millar auf Star Power (4.230). Vierter wurde Hansi Dreher auf dem Hannoveraner Hengst Embassy (2.800), mit er vor sieben Wochen in Chantilly bei Paris den Großen Preis der Global Champions Tour erfolgreich beendete.